dampfbahnfurka
bergstrecke

Verein Furka-Bergstrecke

2026/4

sektionsnachrichten



aargau

bern

Adressen der VFB-Sektion Aargau

Verein Furka-Bergstrecke, Sektion Aargau
Rohrerstrasse 118, 5000 Aarau

Bankverbindungen
UBS, 5001 Aarau
Kontokorrent CH08 0020 6206 9423 8802 F
Konto Reisen CH34 0020 6206 9423 8803 T

Präsident
Kurt Gross
Aspmetgraben 8, 4312 Magden
061 841 21 60 079 415 32 10
kurt.gross@dfb.ch

Vizepräsident
Vakant

Eventmanager
Vakant

Finanzen
Urs Hasler
Ahornweg 39, 5024 Küttigen
062 827 11 54 076 405 48 88
urs.hasler@dfb.ch

Sekretariat
Rosmarie Hirzel
Ausserdorfstrasse 48, 5603 Staufen
062 891 74 58 079 652 46 27
rosmarie.hirzel@dfb.ch

Werbung und Souvenirs
Harald Salzmann
Alte Bremgartenstrasse 26a, 8965 Berikon
056 633 78 39 076 393 78 39
harald.salzmann@dfb.ch

Wagenwerkstatt Aarau
Rohrerstrasse 118, 5000 Aarau
079 645 28 54
werkstatt.aarau@dfb.ch

PostFinance
Konto 50-70149-3
IBAN CH94 0900 0000 5007 0149 3
BIC POFICHBEXXX

Kommunikation
Walter Richard Marti
Wasserfluhweg 22, 5000 Aarau
062 824 23 24 079 914 23 24
walter.marti@dfb.ch

Leiter Wagenwerkstatt
Werner Beer
Gartenweg 8, 5034 Suhr
062 842 35 66 079 645 28 54
werner.beer@dfb.ch

Leiter Stv Wagenwerkstatt
Daniel von Niederhäusern
Ursprung 59, 5225 Bözberg
079 448 26 20
daniel.vonniederhaeusern@dfb.ch

Arbeitseinsätze Furka
Jean Claude Zimmerli
Milchgasse 17, 5000 Aarau
062 823 44 34 079 475 31 18
jean-claude.zimmerli@dfb.ch

Reisen
Jürg Wälti
Lehmgrubenweg 18, 4802 Strengelbach
062 798 10 80
juerg.waelti@bhswaelti.ch

www.dfb.ch → Verein Furka-Bergstrecke → Sektion Aargau
www.vfb-aargau.ch

Impressum

Herausgeber/Verlag
VFB Verein Furka-Bergstrecke
www.dfb.ch/verein
DFB Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG
www.dfb.ch/ag
SFB Stiftung Furka-Bergstrecke
www.dfb.ch/stiftung
Mitteilungsblatt für die Sektionsmitglieder Aargau und Bern

Redaktion
Sektionsnachrichten Aargau:
Walter R. Marti, walter.marti@dfb.ch
Sektionsnachrichten Bern:
Julian Witschi, julian.witschi@dfb.ch

Herstellung, Druck
Merkur Medien AG
4900 Langenthal

Auflage
1510 Exemplare

Adressänderungen
VFB Verein Furka-Bergstrecke
Mitgliederservice
CH-3999 Oberwald
vfb.mitgliederservice@dfb.ch

Erscheinungsdaten
Mitte Februar, Anfang Juni, Ende August, Mitte November
Die „*Sektionsnachrichten*" sind eine Beilage zu einem Teil der Auflage des „*Dampf an der Furka*". Sie sind im Abonnementspreis inbegriffen.

Redaktionsschluss Ausgabe 1/2027
16. Januar 2027

Inhalt

Sektion Aargau

Adressen der VFB-Sektion Aargau 2
Agenda 4
Editorial 5
Einladung zur Generalversammlung 2026 6
Fortschrittsbericht AB 4463 7
Vor 25 Jahren 9
Bericht Zwischenrevision B 4229 10
Berichte Arbeitseinsätze Furka 11
Werbetag Döttingen 14
Bericht Sektionsreise Sumiswald 15
Gesucht: Neue Stelleninhaber 17

Sektion Bern

Anmeldungen Bern 18
Furka-Bern Info 19
Editorial, Agenda 20
Auf Werbetour für die Dampfbahn Furka 21
Weiteres Werbeplakat 23
HG-4/4 Modell als neuer Blickfang 24
Treberwurstessen in Bösingen 25
Einladung zur 42. Hauptversammlung 26
Adressen VFB Bern 27

Titelbild
Wespennest mit Gleisanschluss
Bild J.C. Zimmerli

Agenda

Siehe auch www.vfb-aargau.ch

Wagenwerkstatt

In der Wagenwerkstatt wird aktuell an der Revision des Personenwagens AB 4463 gearbeitet. Der Arbeiten für die Revision des Wagens B 4229 erfolgen in 2. Priorität.

Für weitere Informationen:
Telefon 079 645 28 54
und www.vfb-aargau.ch „Aktuelles“

Für Besuche in der Wagenwerkstatt ist vorgängiger telefonischer Kontakt
Telefon 079 645 28 54 erforderlich.
Besuchergruppen kontaktieren bitte den Leiter Wagenwerkstatt (Seite 2).

Reisen

Furka-Eröffnungsfahrt
19. Juni 2027

Arbeitseinsätze an der Furka-Bergstrecke

Die Termine der Arbeitswochen 2027 sind in Vorbereitung.

Werbung

MADA, Messe an der Aare Aarburg
Freitag—Sonntag 23.-25. April 2027
https://www.messeanderaare.ch

Tag der offenen Wagenwerkstatt
Samstag 1. Mai 2027

Train Expo Bülach
Samstag 12. Sonntag 13. Juni 2027
https://www.trainexpo.ch

Generalversammlung

Freitag 5. März 2027

Der Vorstand der Sektion Aargau wünscht allen Mitgliedern der Sektion, allen Sponsoren und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Wagenwerkstatt



Frohe Festtage

und alles Gute für das kommende Jahr

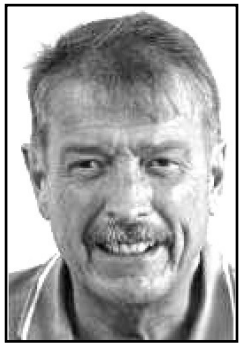
Ihnen und uns allen wünschen wir, dass 2027 ein erfolgreiches, zufriedenstellendes und erfüllendes Jahr wird.

Editorial
Freiwillige vor….

Die vergangene Fahrsaison unserer Bahn konnte planmässig ohne grössere Probleme beendet werden. Auch an der Bergstrecke waren die hohen Temperaturen eine grosse Herausforderung. Der Dampfbetrieb konnte aus feuerpolizeilichen Gründen nur bis Gletsch durchgeführt werden. Auf der Strecke Gletsch-Oberwald wurde eine Diesellock der MGB eingesetzt. Diese Massnahme wurde von den Fahrgästen verstanden und tat der Fahrt in unseren historischen Wagen keinen Abbruch. Daneben wurde der Dampfzug vom Löschzug begleitet um jegliches unkontrolliertes Feuer zu verhindern. Natürlich war dieser Aufwand enorm - die Verantwortlichen wollten jedes Risiko eines Brandes ausschalten.

Für nächstes Jahr sind auch wieder freiwillige Helfer für eine Arbeitswoche in Realp gesucht. Nebst der gesunden Arbeit im Freien gehören auch Kost und Logis nebst vielen gemütlichen Stunden im Kreis «Gleichgesinnter» zu einem solchen Einsatz (siehe Bericht im Heftinnern).
Unser Leiter der Arbeitseinsätze **Jean Claude Zimmerli (siehe Seite 2**) erteilt gerne weitere Auskunft.

In der Werkstatt in Aarau kommen wir mit der Revision des AB 4463 zügig voran. Wir hoffen Ende Jahr/-Anfangs Januar 27 die Arbeiten beenden zu können. Sie haben die Gelegenheit, unser jüngstes Prunkstück am Tag der offenen Wagenwerkstatt am **1.Mai 2027** zu bestaunen, bevor wir den Wagen nach Realp überstellen und der DFB übergeben.



Unser Vereinsschiff braucht Unterstützung im Vorstand. Wir suchen eine Sekretärin (oder einen Sekretär), die den Vorstand bei den schriftlichen Arbeiten unterstützt. 4 bis 6 x im Jahr treffen wir uns zu einer Vorstandssitzung und führen den Verein in eine hoffentlich weiterhin «dampfende Zukunft». Eine schreibgewandte Person darf sich vertrauensvoll an eines der Vorstandsmitglieder wenden. Gute Einarbeitung ist garantiert und eine kameradschaftliche Stimmung innerhalb des Vorstandes ist ebenfalls gewährleistet.



Kommen Sie gut über den Winter und bleiben Sie gesund.

Kurt Gross
Präsident Sektion Aargau

Einladung zur

40. ordentlichen Generalversammlung

Verein Furka Bergstrecke Sektion Aargau

Freitag 5.März 2027, um 19.00 Uhr, Apéro ab 18.15 Uhr
Gasthof Engel, Engelsaal 1.Stock, Dorfstrasse 3 (Engelplatz)
5036 Oberentfelden

Traktanden:

1. Begrüssung und Entschuldigungen
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 39. Generalversammlung 2026
4. Genehmigung des Jahresberichtes 2026
5. Jahresrechnung 2026 / Antrag auf Geldanlage
6. Revisorenbericht, Genehmigung der Jahresrechnung 2026 und Décharge-Erteilung an den Vorstand
7. Rückblick 2026 Dampfbahn Realp
8. Informationen aus dem Zentralverein

kurze Pause

9. Anträge
10. Genehmigung Budget 2027
11. Orientierungen:
    - Jahresprogramm 2027
    - Aktivitäten Wagenwerkstatt
    - Baueinsätze an der Bergstrecke
    - Werbung
    - Reisen
12. Wahl des Tagespräsidenten für die Durchführung der Wahlen
13. Wahlen: Präsident, Vorstand, Revisoren, Delegierte, alle für 1 Jahr
14. Verschiedenes, Umfrage

Das Protokoll der Generalversammlung 2026, die Rechnung 2026 und das Budget 2027 werden an der Generalversammlung aufgelegt. Der Jahresbericht 2026 des Präsidenten wird in den Sektionsnachrichten 1/2027 publiziert.

Anträge zuhanden der Generalversammlung sind in schriftlicher Form bis 03. Januar 2027 an den Präsidenten zu richten. Allfällige Zusatzinformationen zur GV werden ab 02. Februar 2027 auf der Webseite der Sektion www.vfb-aargau.ch publiziert.

Diese Sektionsnachrichten 4/2026 dienen als Stimmausweis. Bitte an die GV mitnehmen.

Der Vorstand

Beschriftung in Massarbeit

Fortschrittsbericht AB 4463

Werner Beer (Abbildungen Heinz Unterweger)



Passend zu den herbstlichen Farben der Bäume verwandelt sich auch unser AB 4463 Stück für Stück ins Rote. Nachdem alle Bleche und Profile vom Spritzwerk Maurer in Gontenschwil am 15.9.26 nach Aarau zurückgeholt wurden, erfolgte erstmal eine genaue Auslegeordnung der gegen 180 Einzelteile.

Zwischen Wagenkasten und Werkhallenwand baute man ein schmales Podest, um die obere Hälfte der Bleche (Bereich zwischen Dachrinne und Wetterschenkel) definitiv anzuschrauben.
Anschliessend erfolgte die Montage und das Abdichten der Fenster-Einfassrahmen. Letzter Akt war das endgültige Festziehen der Dachrinne an die Bleche und das Zurückschneiden der Unterdachfolie. Danach konnte die provisorische Arbeitsbühne wieder abgebaut werden, womit der Raum hinter dem Wagen wieder begehbar wurde.

Da wenige Tage nach dem Eintreffen der Seitenwandbleche bereits mit dem Beschriften und Anbringen des Zierfilets begonnen wurde, können diese Bleche (unterer Bereich der Wagenseitenwand) nun ebenfalls montiert, abgedichtet und die Blechstösse mit Deckleisten kaschiert werden. Schriftteile wie „FURKA BERGSTRECKE“ und die römischen Klassensymbole bestehen aus den gelben Hauptlettern und danach einem orangen und zuletzt

dem braunen Schatten. Der ganze Schriftzug hat eine Länge von 2,6m und wird nacheinander mit Hilfe von 3 Masken mit Roller und 2k Farbe aufgemalt. Das genaue Positionieren der Schriften, speziell das gegenseitige Zusammenspiel der 3 Masken, erfordert sehr genaues Arbeiten.

Erster Polsterstuhl
Ein Meilenstein im Wageninneren war der Einbau des ersten 1. Klasse Polsterstuhles und dessen Ausstrahlung mit magischer Anziehung, es sich darin bequem zu machen. Sein edles Nussbaum-Stuhlgestell, der historische Stoff und das Kopf–Schutztüchli mit DFB- Initialen begeistern einfach nur.



Dampfheizung
Die Dampfheizung ist nun fertig eingebaut und die Rippenrohre sind mit edel gespritzten feinen Lochblechen vor Berührung geschützt. Die Temperatur-bedingte Längenänderung der Rohre wird je nach Platzverhältnissen unter den Stühlen mittels Ausgleichsschlaufen oder Kompensatoren aufgefangen.



Dampfheizung inklusive Lochblech-abdeckung montiert.

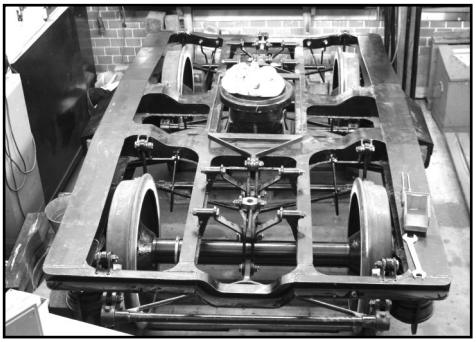
Montage der Türen
Aufwändige Einpass- und Einbauarbeiten waren bei den 2 Plattform- und den 2 Abteiltüren zum Office vonnöten. Sauber verarbeiteter Tür-Grundaufbau mit Holzfüllungen und präzisen Abdeckrahmen fallen sofort ins Auge. Blank polierte Massivmessing-Beschläge (Scharniere und Drückergarnituren) sind angebaut und runden das Bild ab.



Der Einstieg in den Wagen erfolgt wie gewohnt über Trittbretter und die Plattform. Massives Eichenholz wird dazu herangezogen. Zugeschnitten und mit rostfreien Schrauben befestigt sowie vorne mit einem Treppenschutzprofil abgeschlossen, erfüllt es seine Aufgabe.

Chassis & Handbremse

Fahrwerkseitig laufen die Einbauarbeiten der beiden Adhäsionsachsen in das entsprechende Drehgestell. Nach Eintreffen der aufgearbeiteten Zahnradachse wird dann das Zahnrad-Drehgestell ebenfalls fertig zusammengebaut. Der Umbau der Handbremse ist auch abgeschlossen.



Erstes Fahrwerkelement ohne Zahnradachse. (wrm)

Vor 25 Jahren …

- wurden 12 Personenwagen der DFB (132t) mit der FO HG4/4“ 106 von Realp nach Brig ins Winterlager überführt. Nach 2h 23min Fahrzeit traf der Monsterzug am Ziel ein. Einige Wagen wurden ins alte Depot Brig rangiert. Den Rest brachte man in den Gliser – Grund ins neue Depot.
- erschien ein Bericht zum Thema teure Arbeiten durch Dritte: Es betrifft dies das Neubandagieren der Achsen, Aufarbeiten der Kurbelzapfen und Aufarbeiten der Achslager für die Dampflok Nr 4. Diese weilte zu dieser Zeit in Chur und wurde der DFB zur Revision und Benutzung überlassen. Später schenkte die FO die Lok der DFB.
- wurde in kurzer Form über die Revision des B 4229 berichtet. Schwerpunkte waren damals die Totalzerlegung der Fahrwerke, Neu-Bandagierung der Achsen bei der RhB und die grosse Sanierung des Kastens mit vielen Neubauteilen. Heute steht der Wagen ausgeblecht wieder in Aarau und die damaligen Revisionsarbeiten können gut nachverfolgt werden.

Aus dem Heft „dampf an der furka“ 4-2001, W. Beer

Ein angefaultes Kasteneck

Zwischenrevision des B 4229

Werner Beer (Abbildungen Walter Marti)



Im Gegensatz zum letzten Heft 26-3 haben wir diesmal wieder etwas zu berichten. Der angefaulte Kasteneckpfosten ist nun freigelegt, von allen abgebrochenen Schrauben befreit und bereit, um die moschen Teile herauszuschneiden.

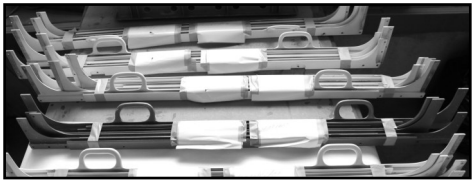


Im Fensterbereich sind die Auflager der Fensterscheren teilweise gespalten oder leicht morsch, wir werden sie alle ersetzen.

Der Bodenlängsbalken und alle Fensterpfosten sind in gutem Zustand, sie werden sauber gereinigt und frisch imprägniert. Weiter laufen Vorbereitungen für den Einbau der Wasserschutzfolien.

Der Wagenkasten stammt aus der jüngsten Generation (1935) der Brünigbahn und hat in Aluminiumrahmen gefasste Fenster, im Gegensatz der älteren blauen Wagen der DFB, die noch Messingrahmen aufwiesen. Dies bewog uns schon

damals, die Rahmen in messingähnlicher Farbe zu spritzen. Diese Arbeiten sind schon weit fortgeschritten.



Fensterrahmen in der Malerei bereit

Durch umfangreiche Versuche haben wir eine Methode gefunden, die Bleche so gründlich und schonend zu reinigen, dass das Blau und die Beschriftung wieder in ihrer ursprünglichen Brillianz erscheinen, was ein Neuspritzen und Beschriften erübrigt.



Gereinigtes Blechfragment

Grundsätzlich werden wir weiterhin das Revisionstempo des B 4229 zugunsten der AB 4463 Revision tief halten.

Der B 4229 wurde 2001 bis 2003 in Aarau revidiert und war ab 2004 auf der Bergstrecke im Einsatz.
Informationen über diese erste Revision finden sich unter:
https://www.dfb.ch/de/stories/vfbag-wwa-b4229 .

Internationale Zusammenarbeit

Arbeitswochen 3 und 4 der Sektion Aargau

Synergien zwischen den Sektionen Aargau und Stuttgart
3. AW vom 3. – 7. August 2026
Raphael Sutter, Gruppenleiter

Einer inzwischen sechsjährigen Tradition folgend, gestalten die beiden Sektionen Aargau und Stuttgart die Arbeitswoche in der KW 32 gemeinsam. Daraus entstand auch in diesem Jahr wieder eine 20-köpfige Froni-Gruppe. Es wird darauf geachtet, dass die einzelnen Bautrupps durchmischt sind, dies nicht nur Deutschland/ Schweiz, sondern dieses Jahr auch Frau / Mann. Wir durften in beiden Sektionen jeweils eine Frau begrüssen, die im Arbeitseinsatz ihren männlichen Kollegen in nichts nachstanden.

Fünf Arbeitsstellen
An fünf verschiedenen Arbeitsstellen konnten wir in der Woche alle unsere gesteckten Ziele erreichen.
Mit Fadenmäher, Pickel und Schaufel wurden auf der Walliser Seite zwei Abgänge, Trampelpfade von der

Kantonsstrasse an das Geleise im Bereich Mässweid wieder freigelegt. In der zweiten Wochenhälfte rückten wir auf Urner-Seite dem Unkraut im Geleise unterhalb des Senntumstafel-Tunnel III zu Leibe.

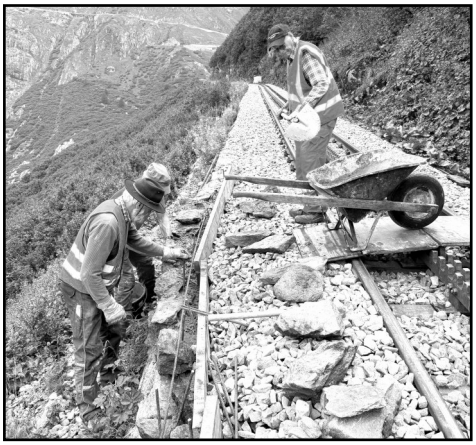
Unter der Leitung von Kurt Hohl wurde der Schacht 24 der BLA Löschanlage auf Walliser Seite wieder ins Lot gestellt und fachgerecht untermauert. Der Schacht steht jetzt wieder wie eine Eins.



Aufrichten des BLA Wasserschachtes

Eine Arbeitswoche ohne Gunitieren im Scheiteltunnel gibt es nicht. So wurden auch dieses Jahr wieder einige Meter mit Spritzbeton abgedeckt. Das Material, welches bei diesem Arbeitsgang nicht haften blieb, musste anderntags in anstrengender Tätigkeit vom Boden frei gepickelt und wieder aus dem Tunnel geschaufelt werden.

Zwischen km 47.600 und 47.700 wurde die Bankettsicherung unter fachkundiger Anleitung von Chrigel Giger wieder aufgemauert.



Erhöhung der Bankettsicherung

Mit ganzem Körpereinsatz wurden Zahnstangenlamellen mittels Spachtel und anschliessend mit dem Winkelschleifer gereinigt. Eine anstrengende Arbeit. Es wurde keine Rangliste geführt, aber man verkündigte jeweils beim Nachtessen mit Stolz die Anzahl der aufbereiteten Zahnstangenlamellen.



Tolle Stimmung
Die gelegentlichen Gewitter in der Nacht konnten die gute Stimmung nicht trüben. Dafür sorgte auch das Stuttgarter Bier, das die deutschen Kollegen wie immer auch für uns mitgebracht haben. Neben einer guten Arbeitsplanung und dem traditionellen Fondueplausch im Restaurant Tiefenbach waren es vor allem die vielen guten Gespräche im gesamten Aargauer- und Stuttgarterteam, die diese Arbeitswoche abrundeten.

Arbeiten nach Saisonsschluss
4. AW vom 28.9. – 2.10. 2026
Baugruppenleiter: Beat Mühlemann

Die acht motivierten und einsatzbereiten Freiwilligen starteten voll motiviert bei schönem Spätsommerwetter die vierte Arbeitswoche der Sektion Aargau.





Ausfugen der Stützmauer

Auf der Furka wurde mit der Einwinterung der Bahnhofsanlagen und dem Rückbau des Festzeltes begonnen. Mitarbeit war auch gefragt beim Einbau der Betonklötze, die als Zeltfundament dienen werden. Damit wird zukünftig der Aufbau des Festzeltes vereinfacht.

Reinigungsarbeiten
Beim Reinigen der Drehscheibe konnten drei Kröten eingefangen und wieder ausgesetzt werden. Fronis sind auch als Naturschützer aktiv!
Ein Bautrupp setzte den Bahnhof Oberwald in den Winterschlaf. In Realp wurden unter anderem die Bekohlungsanlage und die Betonflächen unter der Drehscheibe gereinigt.

Neben vielen kleineren Nebenarbeiten wurde auch ein Teil der Stützmauer in der Nähe des Bahnübergangs Schweigstrasse gereinigt und neu ausgefugt.

Gute Kameradschaft
Ein geselliger Höhepunkt der Arbeitswoche ist das jeweilige Sektionsessen, diesmals bei Madeleine und Hansruedi Tresch vom Hotel Tiefenbach mit bestem Dank für den Beitrag der Sektion.

Ich blicke auf eine erfolgreiche Arbeitswoche zurück. Die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden der Abteilung Infrastruktur für Planung und Arbeitsvorbereitung und mit dem Küchenteam war hervorragend.

Ein bewährter Werbeanlass

Winzermarkt Döttingen

Harald Salzmann

Schlusspunkt der Werbeauftritte
Wie schon seit ein paar Jahren bildet die Teilnahme am Winzermarkt von Döttigen unseren traditionellen Jahresabschluss der Werbeanlässe. Am Samstag 3. Oktober war uns der Wettergott wohlgesinnt! Am frühen Morgen kühl und je länger der Tag dauerte um so schöner und wärmer wurde es. Dies hat sicher auch zu einem recht grossen Publikumsaufmarsch beigetragen.

Unser Team war gefordert mit Erklärungen zu Anreisemöglichkeiten, Zugeinsätzen und Informationen zur Buchung und Reservationen. Einige Besucher waren auch erstaunt, dass wir die Strecke schon in den Wintermodus gebracht haben – kein Wunder bei diesen noch herrschenden schönen Wetterbedingungen! Unsere Erklärung, dass wir die ganzen Betriebseinrichtungen noch vor dem eigentlichen Wintereinbruch rückgebaut haben müssen, wurde wohlwollend aufgenommen. Und siehe da, eine Woche später wurde im Wetterbericht auch schon der erste Wintereinbruch in den Alpen angekündigt.

Erfreulicher Weise konnten wir wiederum ein neues Sektionsmitglied gewinnen, zwei weitere Personen haben die Anmeldeformulare mitgenommen. Hoffen wir, dass diese sich auch noch zu einem Betritt entschliessen. Weiter konnten wir eine Pensionierten-Reise mit der Furka Dampfbahn vermitteln, die im nächsten Jahr stattfinden soll. Als schönen Nebeneffekt wurde unsere Souvenirkasse auch mit etlichen Franken dotiert und die Wettbewerbsbox fleissig gefüllt. Somit wurde unser letzter Werbeanlass ein rundum gelungener Abschluss des Werbejahres 2026!



Unser Werbestand in Döttingen

Sektionsreise ins Emmental

Reisebericht

Heidi Schmid, Reiseleitung & Autorin
Jürg Wälti, Organisation

Bei bewölktem Himmel fahren wir gutgelaunt im Car ins Emmental.

Mit Sonne im Herzen treffen wir schon bald in Sumiswald ein, wo wir im altehrwürdigen Rest. Kreuz mit Kaffee und Gipfeli erwartet werden.

Es bleibt genügend Zeit, um das im 1. Stock untergebrachte Uhrenmuseum zu besuchen.

Sattlerei Blaser

Nach kurzer Weiterfahrt erreichen wir Wasen im Emmental, wo wir in der Sattlerei Blaser herzlich empfangen werden. Das ist ein Familienbetrieb mit Tradition. Die

Ehefrau und die 3 Töchter sind alle im Geschäft tätig.

Sie stellen unter anderem Pferdegeschirre her. Jedes Geschirr wird genau auf das Pferd angefertigt. Da werden die Pferde zur Anprobe vorbeigebracht, damit sie sich auch richtig wohlfühlen bei der Arbeit, sei es vor dem Wagen, dem Pflug oder im Wald, „beim Bäume rücken“.

Auch Riemen für Kuhglocken und Gürtel werden hergestellt, individuell bestickt oder das Motiv ins Leder geschnitzt.



Eindrücklich ist auch das Lager an verschiedenen Ledern, da kann man sagen das geht unter keine Kuhhaut. Es gäbe noch viel zu berichten. Es lohnt sich, da noch einmal vorbeizugehen.

Trubschachen

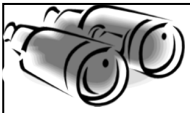
Der Carchauffeur Dani führte die Gruppe durch die steile Bergstrasse gekonnt zum Restaurant Blapbach auf 1120 m.ü.M. oberhalb von Trubschachen. Leider liess die



Aussicht zu wünschen übrig, dafür war das bodenständige, traditionelle Essen sehr gut. Zum Dessert haben sich einige eine Meringue gegönnt. Wer etwas Leichteres wollte, kam auch nicht zu kurz. Niemand musste hungrig vom Tisch. Da niemand Lust auf einen Bummel hatte, beschlossen wir, noch bei Kambly in Trubschachen einen Halt zu machen. Guetzli degustieren kam sehr gut an, den Chrömlibestand in der Wagenwerkstatt konnte ich auch auffüllen.

Zufrieden mit dem Tag und mit vielen tollen Eindrücken erreichten wir unsere Einstiegsorte.

Es hat mich gefreut, noch einmal als Eure Reiseleiterin im Ruhestand dabei zu sein.



NachfolgerInnen werden gesucht!

Unser Vorstand und das Revisorenteam braucht Verstärkung:

Event Organisator / -in

Gibt mit seinem Team den Besuchern an Anlässen Einblick in die Wagenwerkstatt Aarau. Dies als wichtigen Beitrag zur Gewinnung von Fahrgästen, Sponsoren, Vereinsmitgliedern und Mitarbeitenden. Dazu koordiniert und betreut er diese Veranstaltungen. Er erfasst die Bedürfnisse der Besucher der Räumlichkeiten (Furka-Stübli & Piazza Furka); er entscheidet über die Durchführung der Anlässe und der zu verrechnenden Kosten. Er verwaltet die Getränke, organisiert die Gastronomie bei vereinsinternen Anlässen und führt die Reservationsliste. Die dabei eingenommenen Spendengelder überweist er in die Kasse.

Sekretariat

Es ist die rechte Hand des Präsidenten, um Sitzungen mit ihm vorzubereiten (Traktanden- & Pendenzenlisten, Entscheid-Protokolle, Archiv). Erstellt Spendendateien, aktualisiert Listen der Mitglieder (zusammen mit der DFB) und der Werkstattmitarbeiter und schreibt Gratulations-, Verdankungs- und Kondolenzkarten.

Das Team unterstützt neben der Führung der Sektion Aargau auch den reibungslosen Ablauf in der Wagenwerkstatt Aarau.

Revisor/ -in

Die jährliche Vereinsbuchhaltung wird vom Kassier per Ende Kalenderjahr abgeschlossen. Der Verein ist nicht steuerpflichtig, was dies stark vereinfacht. Diese Buchhaltung muss trotzdem von Revisoren überprüft und für gut befunden werden. Wir suchen einen neuen Revisor / neue Revisorin.

Haben Sie Interesse, eine dieser wichtigen Aufgaben zu übernehmen? Bitte melden Sie sich bei einem Vorstandsmitglied (Seite 2). Eine seriöse Einführung mit Begleitung durch die Vorgängerin / den Vorgänger wird garantiert.

Die Dankbarkeit, die Reaktionen der Besucher und der Kontakt mit Kolleginnen und Kollegen machen Freude.

Anmeldung zu Aktivitäten der Sektion Bern

Bitte die Anzahl der teilnehmenden Personen in das entsprechende Kästchen eintragen. Bei Überbelegung entscheidet der Eingangstermin:

Treberwurstessen in der Brennerei Marchon
am Mittwoch, den 24. Februar 2027

Anzahl Teilnehmer ☐

Ich interessiere mich für Einsätze am Informations– und Werbestand der Sektion Bern ☐

Ich melde mich für Baueinsätze an der Furka ☐
Ggf. bitte hier Fachkenntnisse angeben:

☐

Name:…… Vorname:…….....

Strasse:…….....

PLZ:…… Ort:…….....

Tel.:…… E-Mail:…….....

Talon bitte einsenden an den Organisator oder an den Sekretär:
Julian Witschi, Chlostermatte 19, 3312 Fraubrunnen
E-mail: julian.witschi@dfb.ch - Mobile: 079 399 04 86

dampfbahnfurka bergstrecke
Verein Furka-Bergstrecke

FURKA-BERN-INFO

Das Magazin der VFB Sektion Bern 4 / 2026

Werbeplakate für die DFB

Die VFB Sektion Bern hat an der Grimselpassstrasse beim Hotel Restaurant Urweid ein weiteres Werbeplakat für die Dampfbahn Furka-Bergstrecke finanziert und montiert. Es folgt auf fünf Werbeplakate an der Furkapassstrasse.

Der Urweid Gasthof liegt ungefähr auf halber Strecke zwischen Innertkirchen und Guttannen, direkt an der Grimselpassstrasse, und ist ganzjährig geöffnet. Eine Postauto-Haltestelle befindet sich unmittelbar vor dem Haus. Wie die anderen Betriebe im Goms, die ein DFB-Werbeplakat erhalten haben, ist auch die Urweid einen Besuch wert. Das Plakat wurde an der Stützmauer beim Parkplatz auf der gegenüberliegenden Strassenseite montiert und ist deshalb auch für Reisende in Richtung Grimselpass gut sichtbar. Ein QR-Code führt direkt zur DFB-Website. Das Motiv zeigt den roten DFB-Zug bei der Rhonebrücke unterhalb des Kehrtunnels Gletsch. Werbung für die Dampfbahn Furka-Bergstrecke macht die Sektion auch an Marktständen, so am Dampftreffen in Münsingen und an der Spielzeugbörse in Kallnach. Im kleinen Team von Standbetreuenden der Sektion kommt es per Ende Jahr zu einem altersbedingten Rücktritt. Wir suchen daher dringend neue Aktivmitglieder für die Mithilfe am Werbestand…

Modell der HG 4/4 als Blickfang

Der Gartenbahn-Hersteller LGB hat vor einigen Jahren die HG 4/4 der DFB ins Sortiment aufgenommen. Die Sektion konnte auf dem Occasionsmarkt ein Modell der 708 erwerben. Es soll künftig als Blickfang an Werbeständen oder auf Modelbahnmodulen zur Furka-Bergstrecke gezeigt werden. Dies zusammen mit drei Modellen von Personenwagen der DFB…

Einladung zur Hauptversammlung

Die nächste Hauptversammlung der VFB Sektion Bern findet statt am Samstag, den 13. März 2027 ab 14.00 Uhr im Hotel Restaurant Bahnhof in Schüpfen. Die Traktandenliste folgt in diesem Heft, damit die statutarischen Vorgaben garantiert erfüllt sind, nachdem es zuletzt beim Heftversand Verspätungen gegeben hatte...

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Von Julian Witschi, Redaktor

Die Dampfbahn Furka-Bergstrecke hat eine erfreuliche Saison 2026 hinter sich mit einem leichten Anstieg der Passagierzahlen. Das Jubiläum 100 Jahre Furka-Oberalp-Bahn wurde mit mehrtägigen Festivitäten würdig gefeiert. Es ist der Vision der Direktoren der damaligen Visp-Zermatt-Bahn und der Rhätischen Bahn (RhB) zu verdanken, dass die Bahnstrecke Brig-Furka-Disentis fertiggestellt wurde. Die Nachbarbahnen und die Kantone halfen mit. Aufgrund der volkswirtschaftlichen und strategischen Bedeutung beteiligte sich auch die Eidgenossenschaft am Aktienkapital der FO und gewährte Darlehen. So konnte 1930 der Glacier-Express starten und Zermatt mit St. Moritz direkt verbinden. Er wurde ein weltweit bekanntes, erfolgreiches touristisches Angebot. 2030 wird der Glacier Express das 100-Jahr-Jubiläum feiern können. Wenn nun der Glacier Express wegen der Sanierung des Furka-Basistunnels (vorübergehend) auf die Bergstrecke zurückkehrt, wird dies eine grossartige Chance für die DFB. In diesem Sinne: Auf die nächsten 100 Jahre!

FurkaBernInfo:

- **Redaktor**

Julian Witschi (jw)
Chlostermatte 19
3312 Fraubrunnen
Tel. 079 399 04 86
julian.witschi@dfb.ch

- **FurkaBernInfo im Internet**

www.dfb.ch/bern

- **Mitwirkende dieser Ausgabe**

Beat Scheuter (bs)
Peter Spring (ps)
Werner Dietrich (wd)

- **Redaktionsschluss**

Heft 1/2027:	08. Januar	2027
Heft 2/2027:	23. April	2027
Heft 3/2027:	23. Juli	2027
Heft 4/2027:	15. Oktober	2027

Agenda

21.11.2026	**Besichtigung des Lötschberg-Basistunnels zum Beginn des Ausbaus**
06.12.2026	**Werbestand an der Modellbahnbörse in Köniz**
24.02.2027	**Treberwurstessen in Bösingen**
13.03.2027	**42. Hauptversammlung in Schüpfen**
17.06.2027	**Beginn Fahrsaison DFB, jeweils Donnerstag bis Sonntag**
26.09.2027	**Ende Fahrsaison DFB**

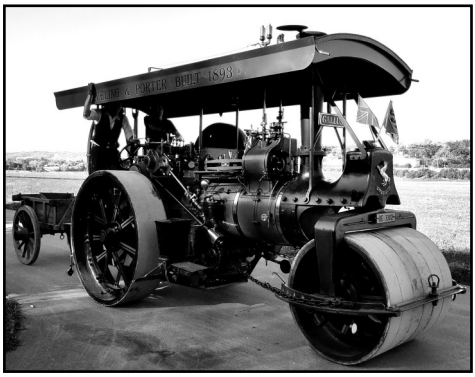
Berner Werbeeinsätze für die Dampfbahn

Dank an Erika und Ernst Münger

Von Beat Scheuter

Ein kleines Team von Aktivmitgliedern der VFB Sektion Bern wirbt für die Dampfbahn Furka-Bergstrecke und unseren Verein. Im Herbst fanden zwei Werbeeinsätze in Münsingen und Kallnach statt.

In Münsingen lockt die Dampfbahn Aaretal regelmässig die Dampf- und Gartenbahnszene an. Am 26. und 27. September fand wieder ein Dampftreffen statt und die VFB Sektion Bern war mit einem Stand präsent. Wir sind mit unseren Souvenirs im Rako-Boxen-System und einheitlichen Klapptischen flexibel unterwegs.



In Münsingen waren nicht nur kleine Dampfloks zu sehen, sondern auch eine grosse Strassendampfwalze. (bs)

Bei schönstem Wetter und trotz Ferienzeit fanden sich doch recht viele Besucherinnen und Besucher im schönen Park der Psychiatrischen Klinik ein. Hier drehen seit 1995 Liliput-Eisenbahnen mit Personenbeförderung in den Spurweiten 7-1/4 und 5 Zoll ihre Runden.

Fokus auf Mütter und Kinder

Am Werbestand konnte aus Souvenirverkäufen ein schöner Batzen für die Vereinskasse generiert werden. Zudem fanden das Kundenmagazin der DFB und der Flyer der Dampflokfreunde über das Funktionieren von Dampfloks reissenden Absatz, insbesondere bei Kindern. Nach dem Motto, mit Speck fängt man Mäuse, konnten viele Interessierte angesprochen werden. Besonders haben wir Frauen mit Kindern angesprochen, denn für das Wochenendprogramm haben meistens die Frauen den Lead in der Familie.



Beat Scheuter mit Gattin Eva am Werbestand bei der Dampfbahn Aaretal in Münsingen. (bs)

Dabei haben wir natürlich über das Erlebnis mit der Furkabahn in der spektakulären Alpenwelt geschwärmt.

Erfreulich ist auch, dass eine junge Frau mit Erfahrung in der Bahnbegleitung nächstes Jahr bei der DFB als Freiwillige mitarbeiten will. Und ein Landschaftsbauunternehmer wird nächstes Jahr ebenfalls nach Übergabe seines Betriebes an der Furka-Bergstrecke mithelfen. Das zeigt, es können nicht nur Fahrgäste gewonnen werden mit solchen Marktständen, sondern auch neue Freiwillige. Das ist für den Fortbestand unserer Bahn ebenso wichtig.
Allerdings muss von unserer Seite dringend das Marketingteam aufgestockt werden. Denn wenn von zwei Standbetreuern einer ausfällt, so wie das in Münsingen passiert ist, wird das für den anderen sehr anstrengend. In Zukunft muss bei der Anmeldung einer Veranstaltung sichergestellt werden, dass mindestens drei Helferinnen und Helfer zur Verfügung stehen. Denn nicht jedes Mal hat man das Glück, dass die Ehefrau einspringt

Erikas Dernière in Kallnach
Am nächsten Berner Werbestand-auftritt vom 17. Oktober an der Spielzeugbörse in Kallnach erhielt der Sektionspräsident Unterstützung vom Kassier Pierre Keller und von Erika Münger. Erika ist seit vielen Jahren regelmässig Standbetreuerin. Sie hat das immer kompetent und freundlich gemacht und dabei von ihren beruflichen Erfahrungen profitieren können. Vielen herzlichen Dank!



Erika Münger bei ihrem letzten Einsatz an der Spielzeugbörse in Kallnach. (bs)

Erika tritt nun altershalber per Ende Jahr von ihrer langjährigen Aktivmitgliedschaft zurück. Dies zusammen mit Ernst. Aschi hat als unser Malermeister unzählige Stunden Freiwilligenarbeit für unsere Dampfbahn geleistet. Er verrichtete die Arbeit äusserst zuverlässig. Ein Glücksfall, wenn Fachleute wie er Profiarbeit leisten. Vielen herzlichen Dank!
Erika und Aschi hinterlassen Lücken in den Reihen unserer Frondienstleistenden. Der Vorstand ruft die Sektionsmitglieder dazu auf, sich in der Freiwilligenarbeit für unsere Dampfbahn einzusetzen. Insbesondere in der Werbestandbetreuung sind wir unterdotiert. Aber auch in anderen Bereichen sind Aktivmitglieder gesucht, die sich engagieren und ihre Kompetenzen einbringen. Meldet Euch beim Vorstand, der Sektionspräsident wäre sehr dankbar.

Weiteres Werbeplakat für die Dampfbahn

Montage beim Hotel Restaurant Urweid

Von Beat Scheuter, Mitglied Zentralvorstand VFB

Die VFB Sektion Bern hat ein weiteres Werbeplakat für die Dampfbahn Furka-Bergstrecke finanziert und montiert. Nach Plakaten im Goms folgte im Herbst auch eines auf der nördlichen Seite des Grimselpasses beim Hotel Restaurant Urweid.



Montage des DFB-Werbeplakates am 24. Oktober 2026 bei der Urweid. (bs)

Die Urweid befindet sich auf halbem Weg zwischen Innertkirchen und Guttannen. Das Hotel-Restaurant steht direkt an der Grimsel-Passstrasse und ist das ganze Jahr geöffnet. Geleitet wird der kleine familiäre Betrieb von Alexandra. Spezialität ist Fleisch auf dem Heissen Stein.

Bei Postauto-Haltestelle

Vor der Gaststätte befindet sich eine Postauto-Haltestelle. Wie bei den anderen Restaurants und Hotels, bei denen wir ein Werbeplakat für die DFB montieren konnten, können wir eine Einkehr empfehlen.

Montiert werden konnte das Werbeplakat bei der Urweid an der Stützmauer am Parkplatz auf der dem Gasthof gegenüberliegenden Strassenseite. So ist es auch für Vorbeifahrende Richtung Grimselpass zu sehen. Via QR-Code kann direkt auf die Website der DFB zugegriffen werden. Auf einem überklebbaren Button wird jedes Jahr neu das Datum von Saisonbeginn und -ende aufgeführt.



Das schöne Sujet des Werbeplakates mit dem roten DFB-Zug unterhalb des Kehrtunnels Gletsch. (bs)

Bei der Montage wurde Beat Scheuter unterstützt von Peter Spring. Zudem stand ein Lieferwagen von Bolz Gartenbau in Münsingen zur Verfügung. Allen Beteiligten und dem Hotel Restaurant Urweit danken wir herzlich.

HG-4/4 Modell als neuer Blickfang

Für Werbeeinsätze der Sektion Bern

Von Beat Scheuter und Julian Witschi

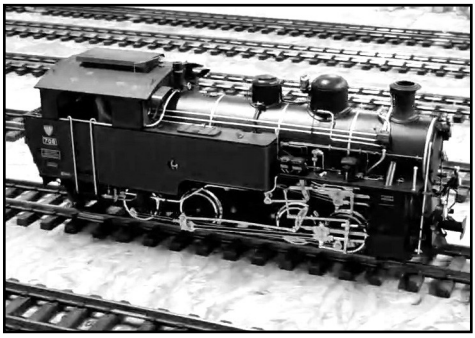
Für Werbeeinsätze oder als Exponat auf Modellbahnmodulen wie jenem zur Steffenbachbrücke steht neu eine passende Zahnraddampflok bereit. Der Präsident der VFB Sektion Bern hat auf dem Occasionsmarkt preiswert, mit deutlichem Rabatt, eine HG 4/4 708 der DFB im Massstab 1:22,5 (Spur G) erwerben können.

Das LGB-Modell verfügt über einen Hochleistungsmotor, der alle Triebradsätze über Kuppelstangen antreibt. Es ist ein echter Zahnradbetrieb möglich. Das Modell ist in einer originalgetreuen Farbgebung mit Beschriftung der Epoche VI gehalten, so wie die Lok heute im Einsatz ist.

Ausgerüstet ist sie mit einem mfx/DCC-Decoder mit vielen Licht- und Soundfunktionen wie Spitzenlicht, Führerstandsbeleuchtung, Fahrgeräusch, durch Reedschalter auslösbare Pfeife und vieles mehr. Es hat eine Länge über Puffer von 40 Zentimetern und ist gut verpackt sicher transportierbar. Werkseitig beim Hersteller LGB ist es ausverkauft.

Video auf Webportal

Ein Video des Modells in Fahrt ist auf unserem Webportal www.dfb.ch/bern zu finden unter der Rubrik Werbeanlässe. Passend können drei Wagen angehängt werden: LGB-Modelle des Zweiachsers B 2204, des Barwagens «Steam Pub» und unser umgebautes Kassenwägeli.



Das Modell der DFB-Dampflokomotive HG 4/4 708. (bs)

Die Komposition kann auf dem Tisch des Werbestandes auf Schienen gestellt werden, oder auf einer Anlage ihre Runden drehen. Auf jeden Fall ist es ein Blickfang und lockt Interessierte und insbesondere Kinder an den Stand.

Ein erstes Mal ausgestellt wurde das Modell der HG 4/4 an den Werbeständen der VFB Sektion Bern am Dampftreffen in Münsingen und bei der Spielzeugbörse in Kallnach. Viele weitere solche Präsentationen sollen folgen.

Treberwurstessen in der Brennerei Marchon

Winteranlass am 24. Februar 2027

Von Beat Mischler

Wenn die Furka-Bergstrecke eingeschneit in Winterruhe ist, können sich die Mitglieder zu einem geselligen Treberwurstessen treffen. Wir kommen wieder in Bösingen bei der Brennerei Marchon zusammen.



Die schmackhaften Treberwürste werden mit einem hausgemachten Kartoffelsalat, Blattsalat und Weisswein serviert. (jw)

Joseph Mauron hatte 1944 in Düdingen begonnen Schnaps zu brennen. 1993 übernahm Liliane Marchon den Betrieb. 2008 folgte mit Armin Marchon die dritte Generation.

Die Familie serviert von November bis Marz Treberwürste. Sie verfügt über einen Partyraum. Und ihre Schnäpse verkauft sie nur im hauseigenen Schnapsstübli.

Neu ist das Treberwurstessen aber nicht an einem Samstagmittag, sondern am **Mittwochabend vom 24. Februar 2027**. Treffpunkt ist um **18.00** Uhr bei der **Postautohaltestelle Bösingen Dorf** (S2 Bern ab um 17.21 Uhr, Bus 121 Laupen ab 17.52 Uhr, Bösingen Dorf an um 17h58). Rückfahrmöglichkeiten auf der gleichen Route stündlich um 19h29, 20h29, 21h29 oder zuletzt um 22h29. ÖV-Billette bitte selber organisieren.

Treberwürste sowie Getränke kosten je nach Konsumation. Für die Mitglieder sind 15 Plätze reserviert. Melden Sie sich bitte bis spätestens am 15. Februar 2027 an bei Julian Witschi, Chlostermatte 19, 3312 Fraubrunnen, Telefon 079 399 04 86, per Mail an julian.witschi@dfb.ch.

Der Vorstand der VFB Sektion Bern dankt
allen Mitgliedern herzlich für die Unterstützung!
Wir wünschen eine frohe Weihnachtszeit,
einen guten Rutsch und viel Gfreuts im Jahr 2027!

42. Hauptversammlung der VFB Sektion Bern

Einladung an die Mitglieder

Vom Sektionsvorstand

Termin: Samstag, 13. Marz 2027, 14.00 Uhr

Ort: Hotel Restaurant Bahnhof
Bernstrasse 7
3054 Schüpfen
(Der Sekretar ist erreichbar unter Tel. 079 399 04 86)

Anreise: Das Restaurant befindet sich vis-à-vis zum Bahnhof.

Traktanden:

1. Begrüssung und Entschuldigungen
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der 41. Hauptversammlung
5. Genehmigung des Jahresberichts (Bildvortrag)
6. Kassenbericht 2025, Revisionsbericht 2025, Genehmigung Jahresrechnung
7. Kassenbericht 2026, Revisionsbericht 2026, Genehmigung Jahresrechnung
8. Décharge an den Vorstand, Kassier und Revisoren für 2025 und 2026
9. Wahlen
10. Antrag des Vorstands zu Baueinsätzen und deren Mitfinanzierung
11. Genehmigung Budget 2027
12. Kurzorientierung zur Delegiertenversammlung
13. Informationen aus VFB, DFB AG und Stiftung Furka-Bergstrecke
14. Jahresprogramm 2027
15. Vergabe HV 2028

Die Revisoren haben die Jahresrechnung 2025 inzwischen geprüft und abgenommen. Der Revisorenbericht 2025 findet sich auf www.dfb.ch/bern. Jahresrechnung, Revisionsbericht 2026, Budget und Jahresprogramm werden an der HV aufliegen (Extra-Ausgabe des Furka-Bern-Info zum Sammeln). Wir freuen uns über zahlreiches und pünktliches Erscheinen mit den Sektionsnachrichten, die als Stimmausweis gelten, und grüssen freundlichst,

Der Vorstand der Sektion Bern.

Adressen der VFB Sektion Bern

Sektionsadresse: Verein Furka-Bergstrecke (VFB) Sektion Bern
Beat Scheuter
Neumattstrasse 50
3123 Belp
vfb-bern@dfb.ch

Internet: www.dfb.ch/bern
Spendenkonto: CH56 0079 0016 5964 4732 2

Vorstand:

Präsident: Beat Scheuter, Neumattstrasse 50, 3123 Belp
Telefon: 031 819 51 27 und 079 218 77 94
E-Mail: beat.scheuter@dfb.ch

Vizepräsident / Bauleiter: Werner Dietrich, Schwarzenburgstrasse 810, 3145 Niederscherli
Telefon 031 849 16 11 und 079 325 50 35
E-Mail: werner.dietrich@dfb.ch

Kassier / Delegierter: Pierre Keller, Carl-Lutz-Weg 3, 3006 Bern
Telefon: 021 616 42 62 und 079 305 96 86
E-Mail: pierre.keller@dfb.ch

Beisitzer / Delegierter: Beat Mischler, Bahnhöheweg 40, 3018 Bern
Telefon: 079 745 28 73
E-Mail: beat.mischler@dfb.ch

Sekretär: Julian Witschi, Chlostermatte 19, 3312 Fraubrunnen
Telefon: 079 399 04 86
E-Mail: julian.witschi@dfb.ch

Adressänderungen *(Jede Meldung hilft, Kosten zu sparen)*:

Verein Furka-Bergstrecke, 3999 Oberwald
E-Mail: vfb.mitgliederservice@dfb.ch

Das besondere geschenk
Original

DFB Loklampen

Die Mitarbeiter der Wagenwerkstatt Aarau fertigen nicht nur die Lampen für die Dampfloks der DFB. In sorgfältiger Handarbeit produzieren sie auch Lampen für Dritte.

Die Lampen sind Schmuckstücke für Ihr Heim und eignen sich als besonderes Geschenk für Eisenbahn-Liebhaber.



Bestellinformationen finden Sie auf unserer Webseite https://www.dfb.ch/de/stories/vfbag-wwa-loklampen

Werkstattleiter Werner Beer
079 645 28 54
werner.beer@dfb.ch
nimmt Ihre Bestellung gerne entgegen.